



Anforderungen und Aufgabe

Springprüfung KÜR (Freier Parcours)

Reiter: Alle Reiter ab 8 Jahre, Kappe und geeignetes Schuhwerk ist Pflicht, Reithandschuhe sollten zum Schutz getragen werden, die Reithose sollte ebenfalls geeignet ein. Achtung: Mottofarben des Monats beachten (siehe Ausschreibung im Downloadbereich).

Pferde: Alle Pferde/Ponies erlaubt ab einem Alter von 4 Jahren.

Ausrüstung: Trense mit pferdefreundlichem und zweckmäßigem Gebiss oder gebisslos. Das Reiten mit Halsring ist ebenso gestattet wie Martingal, Vorderzeug und weitere Springausrüstung wie Gamaschen und Hufglocken, ebenso Nasen- oder Ohrenschutz. Geritten werden kann mit Sattel, Reitkissen oder ohne Sattel.

Anforderungen: Der Reiter sollte sein Pferd in einem ausbalancierten Springsitz und weicher Zügelführung in sicherer Anlehnung vorstellen, dabei sollten die Hindernisse mit einem sicheren und reitbaren Weg in einem guten frischen Tempo und mittig angeritten werden und das Pferd dabei immer im korrekten Galopp sein, wenn nötig über einen Wechsel korrigieren. Bewertet werden der Stil und die Kreativität beim Parcours, bzw. die Linienführung.

Reitplatz/Reithalle: Muss geeignet sein, Größe beliebig.

Filmposition: Gefilmt werden kann von beliebiger Stelle in der Bahn mit Blickrichtung Reiter oder außerhalb.

Parcours: 6-8 Sprünge in beliebiger Reihenfolge mit freier Linienführung, dabei gerne eine Kombination, in beliebiger Höhe. Dabei dürfen die **Sprünge beliebig oft und von beiden Seiten** (sofern der Sprung das erlaubt – nicht bei OXERN!) gesprungen werden. Es geht nicht nach Zeit.